

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)
in Wiesbaden sucht eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (Doktorandin/Doktorand) (w/m/d) für den Forschungsbereich „Familie und Fertilität“

Bewerbungsfrist: 22.05.2024 | Entgeltgruppe: E13 TVöD Bund
Arbeitszeit: 70% | Befristet auf 36 Monate | Kennziffer 406/23

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) ist eine Forschungseinrichtung an der Schnittstelle zwischen Forschung, Politik und Gesellschaft. Mit rund 85 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das BiB eines der bedeutendsten bevölkerungswissenschaftlichen Forschungszentren in Deutschland. Sie möchten Teil unseres interdisziplinären Teams werden und an Forschungsprojekten, der Politikberatung und unserer Öffentlichkeitsarbeit mitwirken? Dann bewerben Sie sich!

Für das Projekt „Fertilität im Kontext von Migration und Integration“ suchen wir eine motivierte Master-Absolventin oder einen motivierten Master-Absolventen mit einem hohen Interesse an Forschung an der Schnittstelle von internationaler Migration, Geburtenentwicklung und gesellschaftlicher Teilhabe. Im Projekt werden die Auswirkung von Migration und Flucht auf Geburtenverhalten untersucht und wie sich Immigration und migrantische Fertilität auf die Bevölkerungsentwicklung insgesamt auswirken. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Anfertigung der Dissertation im Rahmen des Projekts u.a. an der Universität Heidelberg.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien in der Forschungsgruppe Fertilität, insbesondere im thematischen Schwerpunktprojekt „Fertilität im Kontext von Migration und Integration“
- Auswertungen von internationalen und nationalen Datensätzen wie FReDA, GGS, SOEP, pairfam, Mikrozensus sowie amtlicher Statistik/ Registerdaten u.a. mit fortgeschrittenen quantitativen Analysemethoden
- Publikation der Forschungsergebnisse in nationalen und internationalen Fachzeitschriften mit dem Ziel einer Promotion in Demografie, Soziologie o.ä.
- Präsentation der Forschungsergebnisse auf nationalen und internationalen Konferenzen
- Unterstützung und Beratung des Bundesministeriums des Innern und für Heimat und anderer Fachressorts

Was Sie mitbringen sollen:

- Ein mit einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. ein gleichwertiger Abschluss (z. B. Magister, Dipl.-Uni) in den Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften (vorzugsweise in Demografie oder Soziologie)

und darüber hinaus:

- Interesse an der Forschung zu Fertilität, Familiensoziologie, Sozialdemografie und/oder Migration und Integration; Grundkenntnisse sind von Vorteil
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich quantitativ empirischer, insbesondere demografischer, Forschungsmethoden und mit Datenanalysesoftware wie Stata oder R
- Kenntnisse in der longitudinalen Analyse von Surveydaten oder demografischer Prognosen sind von Vorteil
- Erfahrung im Verfassen englischsprachiger wissenschaftlicher Publikationen ist von Vorteil
- Gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen
- Interesse an Politikberatung und Wissenschaftskommunikation
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sofern Deutsch nicht die Muttersprache ist, sind Deutschkenntnisse von Vorteil
- Lösungsorientierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Genderkompetenz
- Bewerbungen sind auf Englisch möglich; Grundlagen oder ein Erlernen der deutschen Sprache werden jedoch erwartet

Im Vorstellungsgespräch erwarten wir einen 12-15 minütigen Vortrag mit Folien zu Ihrer eigenen aktuellen Forschung (z. B. Masterarbeit) und Ihren Forschungsinteressen für ein mögliches Promotionsprojekt im Themenbereich Fertilität im Kontext von Migration und Integration (in deutscher oder englischer Sprache).

Was wir Ihnen bieten:

Freuen Sie sich auf eine international vernetzte Forschungseinrichtung, in der exzellente, empirische Forschung mit forschungsbasierter Politikberatung und Öffentlichkeitsarbeit verknüpft wird. Das BiB ist zentral im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit sehr guten Anschlüssen an das öffentliche Verkehrsnetz. Wir bieten Ihnen ein sehr gutes Arbeitsumfeld, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und wissen Ihr Engagement zu schätzen. Außerdem unterstützen wir Ihre Weiterentwicklung individuell, etwa auch im Kontext von wissenschaftlicher Karriereentwicklung und durch vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten. Als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes bieten wir die üblichen Sozialleistungen wie Jahressonderzahlung, Betriebsrente und vermögenswirksame Leistungen. Darüber hinaus fördern wir die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, bieten Möglichkeiten zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeiten und Homeoffice sowie einen Zuschuss zum Job-Ticket. Am BiB ist auf einigen Positionen längerfristig auch eine Verbeamtung möglich.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) fördert die Gleichstellung aller Menschen. Unsere ausgeschriebenen Positionen sind für Beschäftigungsumfänge in Teilzeit geeignet. Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten und jedweder Herkunft angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Das Arbeitsverhältnis ist gemäß § 2 Abs. 1 WissZeitVG auf 36 Monate befristet mit der Möglichkeit auf Verlängerung um 12 Monate.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss dessen gelöscht. Weitere datenschutzrechtliche Infos: www.bib.bund.de/datenschutz-bewerbungen.

Wir weisen darauf hin, dass für das Bewerbungsverfahren zuständige Mitarbeitende der Personalabteilung des Statistischen Bundesamtes im Rahmen der bestehenden Verwaltungsgemeinschaft Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen (Art. 6 Abs. 1 Ziff. C DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 GGO und Art. 65 GG).

Sollten Sie Ihren Abschluss im Ausland erlangt haben, bitten wir Sie, die Vergleichbarkeit Ihres Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bescheinigen zu lassen (Stichwort: Zeugnisbewertung) oder uns einen Auszug aus der ANABIN-Datenbank, die eine Einschätzung und Informationen zur Bewertung ausländischer Bildungsnachweise bereithält, mit Ihrer Bewerbung zukommen zu lassen (<https://anabin.kmk.org/anabin.html>); weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle unter www.kmk.org/zab.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Dr. Nadja Milewski telefonisch unter +49 611-75-2472.

Weitere Informationen zum BiB finden Sie unter www.bib.bund.de. Diese Ausschreibung mit der Kennziffer 406/23 finden Sie auch unter www.bib.bund.de/stellenangebote.

Bitte bewerben Sie sich online über die Bewerbungsplattform des öffentlichen Dienstes (www.interamt.de) unter folgendem Link: <https://interamt.de/koop/app/stelle?&id=1111510>

Bundesinstitut für
Bevölkerungsforschung (BiB)

Friedrich-Ebert-Allee 4
65185 Wiesbaden

www.bib.bund.de



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) ist
eine Forschungseinrichtung im Geschäftsbereich des BMI.